

Veranstalter



Wenzelgasse 42, 53111 Bonn
Telefon: +49 (0)228 - 65 25 56
E-Mail: geschaeftsstelle@gsp-sipo.de
Internet: www.gsp-sipo.de

Leitung

Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.
Sektion Minden
E-Mail: luettge-minden@gsp-sipo.de

Kooperationspartner



Verband der Reservisten der
Deutschen Bundeswehr e.V.
-Lsnesgruppe Niedersachsen



Veranstaltungsort

Hubschraubermuseum Bückeburg
Sablé-Platz 6, 31675 Bückeburg
Tel.: 05722 / 55 33
E-Mail: info@hubschraubermuseum.de

Die Veranstaltung wird fotografisch und per Video begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die GSP das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und/oder Filmmaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

U.A.w.g. bis zum 18. November 2025

Die Teilnahme ist kostenfrei

Titelfotos: ©Shutterstock.com

13. Schaumburger Plattform



Schirmherr:

Jörg Farr

Landrat Landkreis Schaumburg



**"Verteidigungsfähigkeit
und Resilienz durch
Wehrpflicht und/oder
Dienstpflicht?"**

Samstag, 22. November 2025

09.00 - ca. 15.00 Uhr

**Hubschraubermuseum Bückeburg
Sablé-Platz 6, 31675 Bückeburg**

13. Schaumburger Plattform



Nach der Ausrufung der "Zeitenwende" im Februar 2022 wurde rasch deutlich, dass die Bundesrepublik Deutschland neben einer beschleunigten (Wieder-)Aufrüstung der Streitkräfte wohl auch ein deutliches Umdenken im personellen Bereich benötigt.

Mit Bundestagsbeschluss vom 24. März 2011 war mit Wirkung vom 01.07. desselben Jahres die bis dahin regelmäßig immer weiter zeitlich reduzierte Wehrpflicht ausgesetzt worden. Damit wurde nicht nur der Bundeswehr ein wesentliches Element der Nachwuchsgewinnung genommen, sondern es verschwand auch der für viele Organisationen eminent wichtige "Wehersatzdienst", also der Zivildienst. Der russische Überfall auf die Ukraine und die potenzielle Bedrohung der Nord-Ost-Flanke der NATO führte allmählich zu einer durch alle gesellschaftlichen Bereiche verlaufenden Diskussion über eine Neuauflage der im Grundgesetz immer noch verankerten Wehrpflicht bzw. über eine allgemeine Dienstpflicht, für die es Umfragen zufolge durchaus auch eine Mehrheit in der Bevölkerung gibt. Den Verantwortlichen war jedoch schnell klar, dass eine Restitution der "alten" Wehrpflicht, wie wir sie bis 2011 hatten, nicht realisierbar ist, und wohl auch nicht zielführend wäre.

Aufgrund der Tatsache, dass seit Jahren keine Erhöhung der Personalstärke erreicht werden konnte, hat Verteidigungsminister Boris Pistorius nun vor einigen Monaten seine Pläne für ein neues Wehrdienstmodell vorgestellt. Er will die vor 14 Jahren ausgesetzte Erfassung von Wehrfähigen wieder aufbauen. Zudem will er junge Männer verpflichten, in einem Fragebogen Auskunft über ihre Bereitschaft und Fähigkeit zum Dienst zu geben und sich ggf. bei Auswahl einer Musterung zu stellen. Ob sie auch gegen ihren Willen rekrutiert werden können, ist noch offen.

Viele, darunter u.a. die ehemalige Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages, Eva Högl, halten eine Pflicht beim Wehrdienst für unumgänglich. "Freiwilligkeit ist wichtig, aber es braucht perspektivisch auch eine Verpflichtung", sagte Högl in einem Interview auf die Frage, ob eine bloße Musterungspflicht mit anschließender Freiwilligkeit reiche.

Muss in unserer Gesellschaft jeder und jede einen Beitrag leisten? Ein Beispiel wäre ein verpflichtendes Gesellschaftsjahr für Männer wie Frauen. Das könnte der Wehrdienst, aber auch ein Ersatzdienst in einer Organisation des Zivil- und Katastrophenschutzes (BOS bzw. "Blaulichtorganisationen") sein.

Die 13. Schaumburger Plattform will sich dieser Thematik, die in unserer Gesellschaft heftig und kontrovers diskutiert wird, annehmen.

Uhrzeit

09.00

Begrüßung und Vorstellung

Rainer Lüttge, Sektionsleiter GSP Minden
Axel Wohlgemuth, Bürgermeister Stadt Bückeburg
Jörg Farr, Landrat Landkreis Schaumburg (Schirmherr)
Marja-Liisa Völlers, MdB
ggf. weitere Grußworte

09.15

Einführung in die Thematik / Moderation

Cosima Schmitt

09.20

- 11.45

Block 1

Wieviele Soldaten braucht die Bundeswehr? Bedarf es einer Wiedereinsetzung der Wehrpflicht?

- Lagefeststellung/Herausforderung (ist die Wehrpflicht nötig und möglich?)
- Ist eine Grundgesetzänderung erforderlich?
- Diskussion

11.45

- 12.45

Referenten/Diskussionsteilnehmer:

Dr. Klaus-Peter Bartels (Präsident GSP e.V.)
Prof. Dr. Patrick Sensburg (Präsident VdRBw)
Kerstin Vieregge, MdB (Mitglied VgAusschuss)
N.N.

12.45

- 15.00

Mittagspause mit kostenfreiem Imbiss

Block 2

Braucht Deutschland eine Dienstpflicht? Wie schaffen und erhalten wir Resilienz?

- Wie können BOS/Hilfsorganisationen künftig ihre Aufgaben noch erfüllen
- Ist eine allgemeine Dienstpflicht erforderlich?
- Muss eine Dienstpflicht auch für Frauen gelten?
- Diskussion

Referenten/Diskussionsteilnehmer:

Dr. Gerd Placke (Bertelsmann-Stiftung)
N.N. (THW Landesverband Niedersachsen)
Klaus-Peter Grote (Kreisbrandmeister Schaumburg)
Philip Tölke (DRK Kreisverband Schaumburg)

15.00

Zusammenfassung und Verabschiedung

Cosima Schmitt
Rainer Lüttge

Programm

Stand Oktober 2025
Änderungen vorbehalten

Anmeldung

Wir bitten um **schriftliche Anmeldung** auf diesem Formular per Post an das Hubschraubermuseum Bückeburg oder per E-Mail an info@hubschraubermuseum.de (**bitte auf jeden Fall dieses Formular verwenden und unterschreiben!!**)

Titel/Vorname/Name

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

An der 13. Schaumburger Plattform nehme ich mit folgenden Personen teil (jeweils Titel, Vorname, Name):

Sollten aufgrund der rechtlichen Vorgaben nicht ausreichend Sitzplätze vorhanden sein, wird nach Eingang der Teilnehmermeldung entschieden (es gilt das "Windhundprinzip"). Darüber hinaus werden Mitglieder und Förderer der GSP bevorzugt. Personen, die keinen Platz mehr angewiesen bekommen können, werden in diesem Fall benachrichtigt.

Sie erhalten keine schriftliche Anmeldebestätigung!

Hinweise zum Datenschutz:

Die von der GSP erhobenen Anmeldedaten dienen ausschließlich der Organisation und Zugangskontrolle. Sie werden vertraulich behandelt und nach der Veranstaltung gelöscht. Richtschnur für die Speicherung und Verarbeitung von Daten ist die am 25. Mai 2018 in Kraft getretene EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) in der geltenden Fassung. Ich habe die Datenschutzerklärung der GSP unter (<https://gsp-sipo.de/general/datenschutz.htm>) gelesen und stimme ihr zu. Mit der Speicherung meiner persönlichen Daten zum angegebenen Zweck bin ich bis auf Widerruf einverstanden.

Datum, Unterschrift